

## FWG Nidderau mit neuem Vorstand

Die FWG Nidderau hat am Montag, 03.05.2021 in der Nidderhalle im Stadtteil Eichen einen neuen Vorstand gewählt. Der bisherige Vorsitzende, Walter Bretthauer, ist aus gesundheitlichen Gründen nicht erneut zur Wahl angetreten. In seinem letzten Bericht lies er noch einmal das letzte Jahr Revue passieren. Er gab dem zukünftigen Vorstand mit auf dem Weg, dass es gilt, die FWG auch weiterhin als wichtiges kommunalpolitisches Element darzustellen und den Konsens mit den Bürgerinnen und Bürger zu suchen sowie deren Sorgen und Nöten aufzunehmen und in den städtischen Gremien zu vertreten.

Zum neuen Vorsitzenden wurde einstimmig Hans-Joachim Klöppel (Fraktionsgeschäftsführer) gewählt. Die neue stellvertretende Vorsitzende ist Anette Abel (Fraktionsvorsitzende). Sie wurde ebenfalls einstimmig gewählt. Der Vorstand wird komplettiert durch die neue Schatzmeisterin, Marie Luise Klöppel, und dem Beisitzer Michael Kaatz. Die Wahl wurde vom stellv. Fraktionsvorsitzenden Dirk Kapfenberger geleitet. Als neue Revisoren wurden einstimmig Silke Sacha und Dirk Kapfenberger gewählt.



Von links:

Hans-Joachim Klöppel (Vorsitzender und Fraktionsgeschäftsführer), Anette Abel (stellv. Vorsitzende und Fraktionsvorsitzende), Marie Luise Klöppel (Schatzmeisterin), Michael Kaatz (Beisitzer)

In einer kurzen Ansprache nach der Wahl bedankte sich der neue Vorsitzende Hans-Joachim Klöppel bei seinem Vorgänger Walter Bretthauer für die jahrzehntelange Tätigkeit in der FWG an vorderster Stelle, ebenso bei seiner Ehefrau, Heidi Bretthauer, die schon lange Jahre das Amt der Schatzmeisterin innehatte. Die beiden erhielten einen langanhaltenden gebührenden Applaus. Auch die langjährige Schriftführerin, Angelika Weyland, scheidet aus dem Vorstand aus. Die Schriftführung wird zukünftig vom Vorsitzenden Hans-Joachim Klöppel mit übernommen.

Am Ende der Mitgliederversammlung betonte der neue Vorsitzende, dass er in den nächsten 2 Jahren versuchen wird, zusammen mit dem Vorstand eine Werbeaktion für neue Mitglieder zu starten. Ziel soll es sein, bis zum Ende seiner Amtszeit als Vorsitzender, min. 50 neue Mitglieder für die FWG Nidderau zu werben. Desweiteren möchten wir erreichen, dass im Stadtteil Ostheim die Präsenz der FWG Nidderau für den Ortsbeirat Eingang findet. Eine weitere Aufgabe ist die Vorbereitung der 25 Jahr-Feier im November 2021. Hier werden wir einige unserer Männer und Frauen der ersten Stunde in einem würdigen Rahmen gebührend ehren.

Wir wollen die Zusammenarbeit zwischen Vorstand und Fraktion so festigen, dass „kein Blatt Papier“ zwischen uns passt. Hierzu gehört, dass die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit entsprechend bearbeitet wird. Wir konnten mit Silke Sacha eine Frau finden, die sich dieser Aufgabe als Fraktionspressesprecherin sehr intensiv widmen wird. Zum Schluss seiner Rede betonte Hans-Joachim Klöppel, dass die FWG Nidderau, mit allen politischen Parteien (sofern sie die Rechtstaatlichkeit der Bundesrepublik Deutschland anerkennen und dafür eintreten) in der Sache kooperieren möchte, im Sinne und zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger von Nidderau und dem Main-Kinzig-Kreis.

Pressedienst - FREIE WÄHLER Ortsvereinigung Nidderau